



Zum Jahreswechsel 2022/2023 werden die Bezirke Essen und Gelsenkirchen fusionieren. Die Leitung des neuen Bezirks Ruhr-Mitte soll Bezirksevangelist Holger Stramka übernehmen. Darüber informierte Bezirksapostel Storck am heutigen Sonntag die betroffenen Gemeinden.

Am 14. August 2022 informierte Bezirksapostel Rainer Storck die Gläubigen in den Gemeinden der Bezirke Essen und Gelsenkirchen, dass geplant ist, die beiden Bereiche zum neuen Bezirk Ruhr-Mitte zusammenzuführen.

Umgesetzt werden soll die Bezirksfusion im Weihnachtsgottesdienst am Sonntag, dem 25. Dezember 2022 um 10 Uhr in Gelsenkirchen-Resse. Der Gottesdienst wird per IPTV auf alle Gemeinden in Essen, Gelsenkirchen und Gladbeck sowie auch per Telefon, IPTV und über YouTube zu erkrankten Gemeindemitgliedern übertragen.

Bezirksleitung bekannt gegeben

„Heute möchte ich euch über die künftige Leitung des Bezirks informieren“, wandte sich der Bezirksapostel am heutigen Sonntag, 20. November 2022, an die Gläubigen. Vorgesehen ist, Bezirksevangelist Holger Stramka (54) als neuen Bezirksvorsteher für den Bereich Ruhr-Mitte zu beauftragen. Diese Entscheidung habe er im Einvernehmen mit Apostel Thorsten Zisowski und Bischof Manfred Bruns getroffen.

Zu stellvertretenden Bezirksvorstehern sollen die Bezirksevangelisten Bernd Garstka und Uwe Hillen ernannt werden, die nach ihren zeitlichen Möglichkeiten im neuen Bezirk dienen werden.

Im Gottesdienst wird zudem Bezirksältester Martin Hoyer von der Leitung des Bezirks Essen entlastet und als Priester für seine Wohnortgemeinde Mülheim an der Ruhr bestätigt. „Ich freue mich, dass er seinen priesterlichen Dienst nach der Beurlaubungszeit wieder aufnehmen kann“, so der Bezirksapostel.

Gemeinsam mit dem Apostel sei er sicher, dass der Bezirk Ruhr-Mitte unter der Leitung der drei erfahrenen Amtsträger eine gesegnete Entwicklung nehmen werde. „Ich bitte euch, die mit Gebet getroffenen Entscheidungen mitzutragen.“

Bezirksevangelist Holger Stramka

Holger Stramka ist seit 32 Jahren in verschiedenen Funktionen und Aufgaben als Amtsträger tätig. 1989 empfing er seinen ersten Amtsauftrag als Unterdiakon für seine Heimatgemeinde Gelsenkirchen-Buer. Diese leitete er im Hirtenamt zwanzig Jahre lang als Gemeindevorsteher (von 1994 bis 2014). In seiner Zeit als stellvertretender Bezirksvorsteher war er zudem zeitweise als Vorsteher für die Gemeinden Gelsenkirchen-Erle und -Resse beauftragt. Seit Dezember 2021 leitet er den Kirchenbezirk Gelsenkirchen als Bezirksvorsteher.

20. November 2022

Text: Frank Schuldt

Fotos: Frank Schuldt, Jennifer Lennermann

